

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Holzweißig führte seine 10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 23.06.2020 in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Holzweißig, Rathausstraße 1, Rathaus, Großer Sitzungssaal von 19:00 Uhr bis 21:25 Uhr durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Ortsbürgermeister/in

Hans-Jürgen Präßler

Mitglied

Tino Höbold
Uwe Denkewitz
Mario Fessel
Alexandra Kirst
Uwe Kröber
Steffen Linke
Andreas Stannek
Torsten Weiser

Gäste

Erhard Böttcher
Wolfgang Reinsch
Jürgen Wahle

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 23.06.2020, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekanntgegeben.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit	
2	Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.05.2020	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister	
5	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt	
6	Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen (Feuerwehrsatzung)	Beschlussantrag 084-2020
7	Erhöhung der Betreuungszeit der Kinder und Jugendlichen im Jugendclub Holzweißig	Beschlussantrag 102-2020
8	Gewässerumlagesatzung 2020	Beschlussantrag 013-2020
9	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
10	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Präbler, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Einberufung zu dieser Sitzung fest. Der Ortschaftsrat ist mit 9 anwesenden Mitgliedern vollzählig. Die Beschlussfähigkeit ist damit gegeben.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Es liegen keine Änderungsanträge vor. Somit lässt Herr Präbler über die Feststellung der Tagesordnung abstimmen.</p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>
<p>zu 3</p>	<p>Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.05.2020</p> <p><i>Bevor die Abstimmung zu der Niederschrift erfolgt, werden offene Sachverhalte vom 28.05.2020 angesprochen und in diese Niederschrift übertragen:</i></p> <p><i>Glück-Auf-Straße - Gefährdung des öffentlichen Straßenverkehrs</i> Herr Präbler informiert, dass im Zuge der Neugestaltung der Einfahrt zum Wohngebiet „Sopper“, das Schild versetzt wird.</p> <p>Wiederholt spricht Herr Denkewitz den speziell im Kurvenbereich gewünschten „Rubbeltstreifen“ an der Begrenzung von der Fahrbahn zum Fahrradweg an. Gemäß der Rücksprache des Herrn Präbler mit dem Sachbereichsleiter Hoch-/Tiefbau, Herrn Guffler, verspricht sich die Verwaltung keinen Erfolg von dieser Maßnahme. Herr Präbler hält jedoch an der Forderung der Umsetzung dieser Maßnahme fest.</p> <p>Herr Kröber weist darauf hin, dass die auf dem Radweg Glück-Auf-Straße in Richtung Bitterfeld ausgefrästen Streifen verfüllt werden müssen (Dünnschicht).</p> <p><i>Protokollwirksame Anmerkungen des Ortsbürgermeisters vom 23.06.2020: Die o. g. Sachverhalte wurden durch den Ortsbürgermeister am 17.06.2020 erneut im StaBVA angesprochen.</i></p> <p><i>Dorferneuerungsprogramm - Sanierung Schulstraße</i> Die Maßnahme wird zu 75 % gefördert. Insgesamt 4 Angebote von Planungsbüros liegen vor. Die zugesicherten Mittel können in das Jahr 2020 übernommen werden.</p> <p><i>Als Termin für den Vergabebeginn und Beginn der Baumaßnahme setzt sich</i></p>	

der Ortschaftsrat den Januar 2021 zum Ziel.

*Protokollwirksame Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 23.06.2020:
Die geplante Baumaßnahme wurde am 17.06.2020 erneut im StaBVA durch
den Ortsbürgermeister angesprochen.*

Beleuchtung Karl-Liebknecht-Straße

Anmerkung des Ortsbürgermeisters am 11.02.2020:

Gemäß Rücksprache mit der Verwaltung erfolgt keine Reinigung und
Reparatur, sondern die Ausstattung der kompletten Karl-Liebknecht-Straße
bis zur Straße des Friedens mit neuen Leuchtkörpern.

Herr Kröber weist darauf hin, dass es richtig heißen muss: Anmerkung des
Ortsbürgermeisters am 11.02.2020. Die Jahreszahl wird im Protokoll
korrigiert.

Anmerkung des Ortsbürgermeisters vom 23.06.2020:

*Es wird mitgeteilt, dass mit der seit 01.01.2020 für die Straßenbeleuchtung
zuständigen Bäder- und Servicegesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH (BSG)
eine Befahrung durchgeführt und hierbei festgelegt wurde, die Karl-
Liebknecht-Straße **und** die Roitzscher Straße mit neuen Leuchtkörpern
auszustatten.*

Lärmbelästigung durch DB

Es gibt keinen neuen Bearbeitungsstand.

Rad-/Verkehrskonzept

Herr Präbler gibt zur Kenntnis, dass im Dezember 2019 eine Beratung mit
der Mitteldeutschen Sanierungs- und Entsorgungsgesellschaft mbH und dem
SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Mario Schulze, stattfindet. Der Radweg
nach Petersroda soll aufgefüllt werden, um eine bessere Befahrbarkeit zu
gewährleisten.

Kurzer Sachstandsbericht vom 11.02.2020 durch Herrn Kröber und Herrn
Präbler:

Eine Beratung ist erfolgt. Die Besitzverhältnisse sind geklärt. Erforderliche
Maßnahmen werden geprüft.

Geruchsproblematik Siedlung Süd

Im Sommer werden „Duftkissen“ eingehangen. Eine Spülung konnte seitens
des AZV nicht zugesichert werden.

Herr Linke spricht noch eine andere Möglichkeit an, z.B.
Kohlefilterschächte.

Anmerkung vom 23.06.2020:

Herr Weiser weist nachdrücklich auf die weiterhin bestehende
Geruchsbelästigung hin und hinterfragt, wann das Einbringen der
„Duftkissen“ erfolgt. **Herr Präbler** wird die MIDEWA diesbezüglich
kontaktieren.

Straßensanierung

Die Sanierung/Reparatur Fußweg Heinrichstraße sowie die Maßnahmen "Rissbeseitigung im Straßenbelag" sowie „Dünnschichttechnik Roitzscher Straße“ werden in die Planung 2020 mit aufgenommen.

Herr Denkewitz bringt seinen Unmut über die seit Jahren erforderlichen und bei der Verwaltung ohne Ergebnis angemahnten Straßenreparaturen, einschließlich Rissbeseitigungen, zum Ausdruck.

Herr Präbler bestätigt, dass der Zustand der Straßen zusehends schlechter wird und dies auch regelmäßig im StaBVA thematisiert wird. Der Ortschaftsrat fordert die Verwaltung mit Nachdruck protokollwirksam zum Handeln auf. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Absenkung eines Gullydeckels in Höhe des Grundstückes Hauptstraße 49 verwiesen, die inzwischen mit einer Rissbildung im Bitumen einhergeht.

Anmerkungen des Ortsbürgermeisters vom 23.06.2020:

Die o. g. Sachverhalte wurden durch den Ortsbürgermeister am 17.06.2020 erneut im StaBVA angesprochen.

Entgegen der seit Januar 2020 protokollwirksam festgehaltenen Zielsetzung des Ortschaftsrates, den Fußweg der Heinrichstraße zu sanieren, beabsichtigt die Verwaltung die Instandsetzung des Gehweges in der Petersrodaer Straße. Der Ortschaftsrat hält an der Sanierungsmaßnahme Gehweg Heinrichstraße fest.

Ab Juli 2020 sollen in der Roitzscher Straße die Arbeiten mit dem Dünnschichttechnik-Verfahren beginnen.

Die Absenkung des Gullydeckels in der Hauptstraße wurde durch die Verwaltung an die MIDEWA weitergeleitet. Leider besteht das Problem noch immer.

Poller Roitzscher Straße

Im Zuge der Festlegung der Straßenbezeichnung für das neue Wohngebiet wird die Verkehrsführung geändert. Diese wird durch **Herrn Präbler** vorgestellt. In diesem Zusammenhang teilt er mit, dass die Poller dann entfernt werden.

700jähriges Bestehen Ortschaft Holzweißig - 2023

Mitgliedschaft in einem Partnerschaftsverband

Eine Beratung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Termine mit dem Oberbürgermeister

- Teilnahme des OB an der Sitzung des Ortschaftsrates
Dienstag, 13.10.2020, 19:00 Uhr, Rathaus Holzweißig
- Herbstspaziergang des Oberbürgermeisters durch OT Holzweißig
Freitag, 16.10.2020, 15:00 – 17:00 Uhr

Leopoldstraße / Leopoldweg

Herr Weiser erfragt den aktuellen Sachstand zum im Ortschaftsrat am 11.02.2020 diskutierten BA 025-2020. Der **Ortsbürgermeister** informiert

	<p>über die Diskussion und Behandlung des Beschlussantrages im StaBVA. Im Ergebnis teilt er mit, dass der Vorhabenträger nicht akzeptiert, die Entschädigungssumme von 108.143,73 € zu entrichten. Stattdessen erklärt sich der Vorhabenträger bereit, einen „Ausgleich“ in Höhe von 40 T€ für die Schaffung eines Spielplatzes zu spenden. Dem Vorschlag des Vorhabenträgers stimmte die Verwaltung zu. Eine schriftliche Fixierung einer diesbezüglichen Vereinbarung ist bisher nicht erfolgt. Im Ergebnis des Meinungsaustausches der Mitglieder des StaBVA wurde der BA 025-2020 von der Verwaltung zurückgezogen, um eine rechtskonforme Klausel der 40 T€-Spende im Entwurf zu verankern.</p> <p>Weitere Hinweise zur Feststellung der Niederschrift werden nicht vorgetragen, so dass der Ortsbürgermeister um Abstimmung darüber bittet.</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit dem Oberbürgermeister</p> <p><i>Einführungsveranstaltung zur Fortschreibung der Risikoanalyse, des Brandschutzbedarfsplanes, der Feuerweh Standortanalyse und des Löschwasserkonzeptes (FRBFL) Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 04.06.2020</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswertung - Widersprüchliche Angaben in der Risikoanalyse → Schriftliche Mitteilung an den SBL Brand-/Bevölkerungsschutz, Herrn Veit Böttcher, ist erfolgt <p><i>Verkehrsanlagenunterhaltung und –instandhaltung 2020 Leistungen Stadthof sowie Fremdleistungen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Reparaturplan wurde bekanntgegeben <p><i>Bankstellplätze im Ortsteil Holzweißig</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Vortragen des Schreibens vom SBL Öffentliche Anlagen, Herrn Mario Schulze <p><i>Bedarf Ausrüstung der Mitglieder der Ortsfeuerwehr</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Verlesen des Schreibens des Ortsbürgermeisters an den Leiter des Ordnungsamtes, Herrn Rolf Hülßner, betreffs notwendigem Austausch von Feuerwehrhelmen <p><i>Spendenaktion des Ortschaftsrates „Spielplatz an der Linde“</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kosten für die Herrichtung des Spielplatzes insgesamt: ca. 18.000,00 € . davon gesammelte Spenden des Ortschaftsrates: 3.077,00 € - Pressetermin: 01.07.2020, 16:00 Uhr 	
<p>zu 5</p>	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner der Stadt</p> <p><i>Ordnung und Sicherheit</i></p> <p>Herr R. informiert über die prekäre Parksituation in der Roitzscher Straße und fragt, wann die Poller entfernt werden. Er macht auf die Ablagerung von Müllsäcken auf dem Gelände der Katholischen Kirche/ Roitzscher Straße durch Pächter der Gartenanlage „Frohe Zukunft“ aufmerksam und weist</p>	

darauf hin, dass auf dem Areal der Gartenanlage befindliche uralte Biotope (Teiche) jetzt durch Gartenspartenmitglieder mit Bauschutt verfüllt werden. Er merkt u. a. an, dass in der Gartenanlage Müll verbrannt wird, was zu Geruchsbelästigungen und zur Luftverschmutzung führt.

Zuarbeit SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe vom 26.06.2020:

Das Verbrennen von Müll ist eine Ordnungswidrigkeit und kann unter genauen Angaben zu Ort, Zeitraum sowie des Verursachers beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld angezeigt werden.

In der Stadt Bitterfeld-Wolfen gilt eine Gefahrenabwehrverordnung über offene Feuer im Freien.

Nach der Definition gehören zu offenen Feuern im Sinne dieser Gefahrenabwehrverordnung Traditionsfeuer und Lagerfeuer.

- *Traditionsfeuer beruhen auf überliefertem Brauchtum (z.B. Oster- oder Maifeuer) und dienen der Pflege von Tradition und Brauchtum. Die Traditionsfeuer stehen in zeitlichem Zusammenhang zum Tag des Ereignisses und werden auch in diesem Zeitraum durchgeführt. Die Feuer sind im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen für jedermann zugänglich.*
- *Lagerfeuer sind andere Feuer, welche beim Lagern im Freien als Licht- und Wärmequelle verwendet werden.*

Danach bedarf das Anbrennen eines offenen Feuers im Freien der Genehmigung der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Ausgenommen sind Feuerkörbe und Feuerschalen bis zu einem Meter Durchmesser. Die Verhaltenspflichten gemäß § 3 der Gefahrenabwehrverordnung sind einzuhalten.

Herr Präbler erklärt, dass er sich nach dem Abschluss der Erschließung des Wohngebietes und dem Aufbringen der Straßendecke sowie nach dem Entfernen des Bauzaunes im Rahmen der Mängelbeseitigung an der Straße für die schnellstmögliche Entnahme der Poller einsetzen wird.

Er schlägt vor, hinsichtlich der Einhaltung von Ordnung und Sicherheit zur nächsten Ortschaftsratsitzung Vorstandsmitglieder der Gartensparte einzuladen.

Eine Möglichkeit der Entschärfung der Parkproblematik sieht Herr Präbler in der Nutzung der sparteneigenen Parkplätze durch die Spartenmitglieder. Zudem wird er das Ordnungsamt für das Parken in der Roitzscher Straße sensibilisieren.

Im Fall der Müllablagerung bittet der Ortsbürgermeister darum, künftig bei solchen Vorfällen dem Ordnungsamt der Stadt den Ort der Ablagerung und den Namen des Verursachenden zu melden.

Hinsichtlich der Verunreinigung der Feuchtbiotope wird Herr Präbler den Sachbereich Öffentliche Anlagen kontaktieren und sich vor Ort ein Bild machen.

Baumfällungen/Friedhofskonzept

Herrn B. interessiert, ob bekannt ist, wie viele Bäume im OT Holzweißig bisher in diesem Jahr gefällt worden sind und an welchen Stellen hierfür aufgeforstet wurde bzw. Ersatzpflanzungen noch vorgesehen sind.

Im Ergebnis des Meinungsaustausches um die Baumfällproblematik und ein Friedhofskonzept erklärt **Herr Präbler**, dass er den SBL Öffentliche

	<p>Anlagen, Herrn Mario Schulze, hinsichtlich der Klärung folgender Punkte kontaktieren wird:</p> <ul style="list-style-type: none">- Friedhofskonzept- Wie viele Bäume sind im OT Holzweißig gefällt worden und an welchem Standort erfolgte die entsprechende Aufforstung? <p><i>Löschwasserbrunnen</i> Über die Frage von Herrn W., wie tief der Brunnen in der Gartensparte „Sonnenrose“ gebohrt wird, gibt Herr Präbler in der nächsten Sitzung Auskunft. Damit erklärt sich Herr W. einverstanden.</p>	
zu 6	<p>Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bitterfeld-Wolfen (Feuerwehrsatzung)</p> <p>Herr Präbler informiert darüber, dass der SBL Brand-/Bevölkerungsschutz, Herr Veit Böttcher, sich bereiterklärt hatte, an dieser Sitzung teilzunehmen und dem Ortschaftsrat für Fragen zum Thema Feuerwehrsatzung zur Verfügung zu stehen. Da die Feuerwehrsatzung nur allgemeine und keine ortspezifischen Aussagen enthält, kam der Ortsbürgermeister nach einer Abstimmung mit Herrn Stannek zu dem Entschluss, dass die Teilnahme von Herrn Böttcher an dieser Sitzung nicht erforderlich ist.</p> <p>Der Ortsbürgermeister geht kurz auf den Antragsinhalt ein.</p> <p>Die Frage, weshalb für die Funktion des Wehrleiters nun drei Stellvertreter benötigt werden, wurde vorab im Rahmen der Sitzungsvorbereitung durch Herrn Veit Böttcher beantwortet und im Rahmen der kurzen Diskussion zur Sitzung durch Herrn Präbler bekanntgegeben. Durch Herrn Stannek konnte zur Zufriedenheit aller Aufschluss darüber gegeben werden, weshalb in der Satzung speziell auch wieder die Aufgabenwahrnehmung durch hauptberufliche Einsatzkräfte geregelt wird.</p> <p>Da keine weiteren Anfragen vorgetragen werden, fordert Herr Präbler zur Abstimmung über den BA 084-2020 auf.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig empfohlen</p>	<p>Beschlussantrag 084-2020</p> <p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
zu 7	<p>Erhöhung der Betreuungszeit der Kinder und Jugendlichen im Jugendclub Holzweißig</p> <p>Herr Präbler nimmt Bezug auf den Antragsinhalt. In den Wortmeldungen zur Beratungsfolge wird darauf hingewiesen, dass der dem Stadtrat vorzulegende Beschlussantrag vorab nicht nur im Ausschuss BKJS, sondern auch im Sozialausschuss beraten werden sollte.</p> <p>Der Ortsbürgermeister bittet den Ortschaftsrat um Beschlussfassung zum Beschlussantrag 102-2020:</p> <p><i>Beschluss:</i></p> <p><i>Der Ortschaftsrat beauftragt den Ortsbürgermeister, einen Beschlussantrag zum Thema „Erhöhung der Betreuungszeit der Kinder und Jugendlichen im Jugendclub Holzweißig“ mit folgendem Antragsinhalt in den Stadtrat einzubringen:</i></p>	<p>Beschlussantrag 102-2020</p>

	<p><i>Antragsinhalt:</i></p> <p><i>Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beschließt, die Betreuungszeit der Kinder und Jugendlichen im Jugendclub Holzweißig von wöchentlich 18 auf 40 Stunden zu erhöhen.</i></p> <p><i>Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die notwendigen Maßnahmen einzuleiten, damit der Jugendclub wieder eröffnet werden kann.</i></p>	<p>Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 8</p>	<p>Gewässerumlagesatzung 2020</p> <p>Herr Präbler nimmt kurz Bezug auf den Inhalt des Antrages und die Begründung.</p> <p>Da es hierzu keine Hinweise oder Fragen gibt, bittet er um Abstimmung zum Beschlussantrag 013-2020.</p>	<p>Beschlussantrag 013-2020</p> <p>Ja 0 Nein 9 Enthaltung 0</p>
<p>zu 9</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herrn Linke ist aufgefallen, dass die der Verkehrsberuhigung dienenden Verkehrsinseln in der Hinteren Dorfstraße stark verunkrautet sind.</p> <p>Herr Präbler macht darauf aufmerksam, dass die „1 €-Jobber“ momentan an anderer Stelle im Ortsteil Grünpflegearbeiten ausführen und bittet auf Grund des hohen Arbeitsumfanges um etwas Geduld. Zudem appelliert er an die Anwohner, in solchen Fällen selbst einmal zur Verschönerung ihrer Wohnumgebung beizutragen und solche vergleichsweise kleine Flächen sauber zu halten.</p> <p>Herr Höbold hinterfragt, ob diesen mitunter älteren Arbeitern für die Säuberung und Pflege der Hochbeete, z. B. im Bereich des ehemaligen Gasthofes „Am Berg“, geeignetere Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt werden könnten. Zu der Thematik entwickelt sich ein Erkenntnis-/Meinungsaustausch.</p> <p>Herr Weiser bittet um Austausch des veralteten Papierbehälters in der Nähe des Spielplatzes Clara-Zetkin-Straße an der Bank neben dem Glascontainer. Zudem hält er es für erforderlich, im Bereich Helenenstraße/Ecke Cäcilienstraße einen Papierkorb aufzustellen. Dies wird von Herrn Präbler unterstützt.</p> <p>Des Weiteren wird von Herrn Weiser auf eine Vermüllung an der Treppe, die von der Grundschule in den Park führt, hingewiesen. Die dort lagernden gelben Säcke einschließlich eines Kartons befinden sich auch nach der Rasenmahd aktuell noch dort.</p> <p><u>Zuarbeit SB Allgemeine Ordnung/Gewerbe vom 26.06.2020:</u> <i>Der Sachverhalt wird geprüft und die erforderlichen Maßnahmen eingeleitet.</i></p> <p>Herr Kröber stellt fest, dass irrtümlich die früheren Ortschaftsratsmitglieder im Rahmen der Brunnenpatenschaft eine Rechnung erhalten haben, nicht aber die neu hinzugekommenen Mitglieder. Er wird den Hinweis an die</p>	

	Verwaltung weiterleiten.	
zu 10	Schließung des öffentlichen Teils Herr Präbler teilt mit, dass die nächste Sitzung des Ortschaftsrates am 14.07.2020 um 19:00 Uhr stattfindet. Er beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:44 Uhr und lässt die Nichtöffentlichkeit herstellen.	

gez.
Hans-Jürgen Präbler
Ortsbürgermeister

gez.
Bianka Erling
Protokollantin